

Projekt:	Dorferneuerung Laudenbach/Mühlbach	Tag:	27.04.2016
Bauvorhaben:	AK Freizeit/Tourismus/Natur/Umwelt	Blatt Nr:	1
Bauherr:	Stadt Karlstadt	Uhrzeit:	19.00-21.15

Anwesende Personen:	Verteiler:	Versand:
	Hr. Eisentraut, ALE Ufr., juergen.eisentraut@ale-ufr.bayern.de	e-mail
	amrhein.marco@karlstadt.de, mees.verena@karlstadt.de	e-mail
AK-Mitglieder (4 entschuldigt)	dagmar_kessel@yahoo.de (AK-Schriftführer)	e-mail
A. Konrad, AK-Sprecher	schwalbennest@fraenkisches-weinland.de Axelundgabi.konrad@web.de	e-mail e-mail
Fr. Schimmel	Büro MM	

Q:\PROJEKTE\Karlstadt\DE Laudenbach-Mühlbach\Aktennotizen-Protokolle\Baupro-026 AK Freizeit Tour Natur Umwelt.tmd

AK-Sitzung Freizeit/Tourismus/Natur/Umwelt

Anmerkungen:
Veranlassung:

1. Bericht Herr Konrad

Herr Konrad berichtet über die Eigentumsverhältnisse am Laudenbach. Er war auf der Stadt Karlstadt und hat sich aus dem Kataster alle Grundstückseigentümer des Laudenbachs geben lassen, da der Laudenbach ein Anliegerbach ist, so dass jedes an den Laudenbach angrenzende Grundstück auf die Länge des Grundstücks und halbe Bachbreite Besitzer des Baches ist. Da die Angaben dem Datenschutz unterliegen, wurden, bis auf die öffentlichen Grundstücke keine Namen dazu gezeigt.

Daraus entspann sich eine Diskssion über die Erreichbarkeit des Laudenbaches. Um ihn zu erleben, sei es am Laudenbach entlang zu laufen, oder Aktionsbereiche zu machen.

2. Diskussion über die touristischen Möglichkeiten in Laudenbach und Mühlbach

Die Arbeitskreismitglieder waren sich einig, dass die Beschilderung in den Orten besser werden muss, damit Touristen sich eher zurecht finden. In Laudenbach wurde als Standort für die Beschilderung der Biergarten, in Mühlbach der Dorfbrunnen zwischen Schwalbennest und Main vorgeschlagen.

Daraufhin berichtet Herr Tröster, der auch im AK Dorf- und Vereinsleben, Kultur und Geschichte ist, von den Überlegungen dort, ein gemeinsames Konzept zu erarbeiten über die Kulturpfade und über die Überlegungen dort auch für die Informationsbeschilderung eine Art Pavillon zu errichten, der auch als Regenunterstand dienen kann.

Außerdem sprach er über die Überlegungen im Bereich alte Schule in Mühlbach und von der Planung das Mühlbacher Gasthauses Zur Karlsburg wieder zu eröffnen, so fern es dem Besitzer möglich ist.

Daraufhin gab es den Vorschlag, dass sich die beiden Arbeitskreise, Freizeit, Tourismus, Natur und Umwelt sowie der AK Dorf- und Vereinsleben, Kultur und Geschichte, zusammensetzen sollen, um die Überlegungen, die jetzt in beiden Arbeitskreisen mit den Kulturpfaden und der sowohl touristischen, als auch Freizeitnutzung der Ortslagen angestellt wurden, gemeinsam zu erarbeiten.

Für Laudenbach gab es den Vorschlag an geeigneten Stellen Bachzugänge zu schaffen, die von mehreren Generationen genutzt werden können. Also sowohl kleine Wasserspielbereiche für Kinder, als auch Zugänge mit höhergelegenen Wasserbereichen, z. B. Wasserlabyrinthen wo man Klappen und Ventile öffnen kann und ähnliches.

Projekt:	Dorferneuerung Laudenbach/Mühlbach	Tag:	27.04.2016
Bauvorhaben:	AK Freizeit/Tourismus/Natur/Umwelt	Blatt Nr:	2
Bauherr:	Stadt Karlstadt	Uhrzeit:	19.00-21.15

Außerdem sollen die Ortslagen mehr mit Bänken, auch Bänken am Wasser, ausgestattet werden, um wieder mehr Leben ins Dorf zu bringen. Dafür soll aber ein umfassendes Konzept für den jeweiligen Ort erarbeitet werden.

Außerdem kam der Vorschlag das Aufstellen der Bänke, die in dem Konzept dann vorgesehen sind, bereits im Vorfeld oder im Vorgriff zur Dorferneuerung aufzustellen, als eine Art sichtbaren Anschub für die Bevölkerung.

3. Bericht Herr Weber

Herr Weber berichtete von den Besitzverhältnisse am Main. Da der Main eine Bundeswasserstraße ist, ist er im Besitz der Bundesrepublik Deutschland. Zu den Grundstücken gehören auch die direkten Uferbereiche. Die meisten an das Wassergrundstück angrenzenden Grundstücke sind in städtischem Besitz. Erst anschließend beginnen die privaten Grundstücke.

4. Maßnahmebeschreibungen

Frau Meisel und ihr Mann haben, aufgrund dessen, was in der letzten AK-Sitzung im AK Teil für Laudenbach erarbeitet wurde, angefangen das Maßnahmenbeschreibungsformular auszufüllen. Sie haben das in Form eines Word-Dokuments zur Sitzung mitgebracht. Das Dokument wurde vorgestellt und gemeinsam besprochen und von Seiten der Autoren der Wunsch geäußert, dass der Arbeitskreis gemeinsam die Beschreibung erarbeitet, dass es nicht zu Hause im stillen Kämmerlein geschehen soll.

Daraufhin wurde ein Termin ausgemacht für den Arbeitskreisteil Laudenbach, der sich noch einmal zusammensetzt und diese Maßnahmenbeschreibungen dann gemeinsam erarbeitet und bearbeitet.

5. Neuer Termin

Der nächste Arbeitskreistermin soll ein Begehungstermin sein. Da die beiden Orte zu groß sind um sie gemeinsam an einem Abend zu begehen, wurden 2 Begehungstermine mit anschließender Besprechung ausgemacht.

Für **Laudenbach** ist der Termin am **Dienstag, den 24.05.2016** um **18 Uhr**, Treffpunkt am **Dorfplatz**.

Für **Mühlbach** ist der Termin am **Dienstag, den 14.06.2016** um **18 Uhr**, Treffpunkt am **Schwalbennest**.

Das Protokoll ist eine objektive Wiedergabe der Besprechung mit den Teilnehmern. Sollte eine Passage oder eine Formulierung geändert werden, so ist mit dem Verfasser Kontakt aufzunehmen. Ansonsten gilt das Protokoll als genehmigt.



aufgestellt am 28.04.2016 BS